

Dominik Ritzmann
Fraktion SP/Grüne

Gemeindeparlament Schlieren		
G-Nr.	A-Nr.	A/GP
Z:	E: 06. Juni 2014	↓
Kopie		

Kleine Anfrage zur Datenspeicherung der Stadt Schlieren

Eine Gemeinde verfügt über hochsensible Daten seiner Einwohnerinnen und Einwohner. Seit einiger Zeit bietet sich das Cloud Computing an. Dies ermöglicht den Nutzern die Daten auf externen Servern zu speichern und jederzeit und von verschiedenen Standorten zuzugreifen. Diese Standorte können auch in anderen Ländern stationiert sein und somit deren Rechten unterstellt sein. Nun ist bekannt, dass viele Länder den Datenschutz sehr offen und sehr häufig zu Ungunsten der Persönlichkeitsrechte auslegen. Ebenfalls wurden durch den Whistleblower Edward Snowden die schier unbegrenzten Möglichkeiten der Geheimdienste, sowie die willfährige Bereitschaft zur Kooperation der grossen Konzerne öffentlich.

Fragen:

1. Auf welchen Servern speichert die Stadt Schlieren welche Daten und welchem Recht unterstehen sie?
2. Werden die Daten verschlüsselt und was für eine Verschlüsselung wird angewendet?
3. Gibt es ein Reglement für die Mitarbeiter zur Speicherung ihrer Daten oder ist es z.B. möglich, dass einzelne Mitarbeiter Daten (Emails, Dossiers, Präsentationen etc.) in einer der vielen gängigen Clouds speichern?
4. Wie will Schlieren dies in Zukunft handhaben?



Schlieren 05. Juni 2014